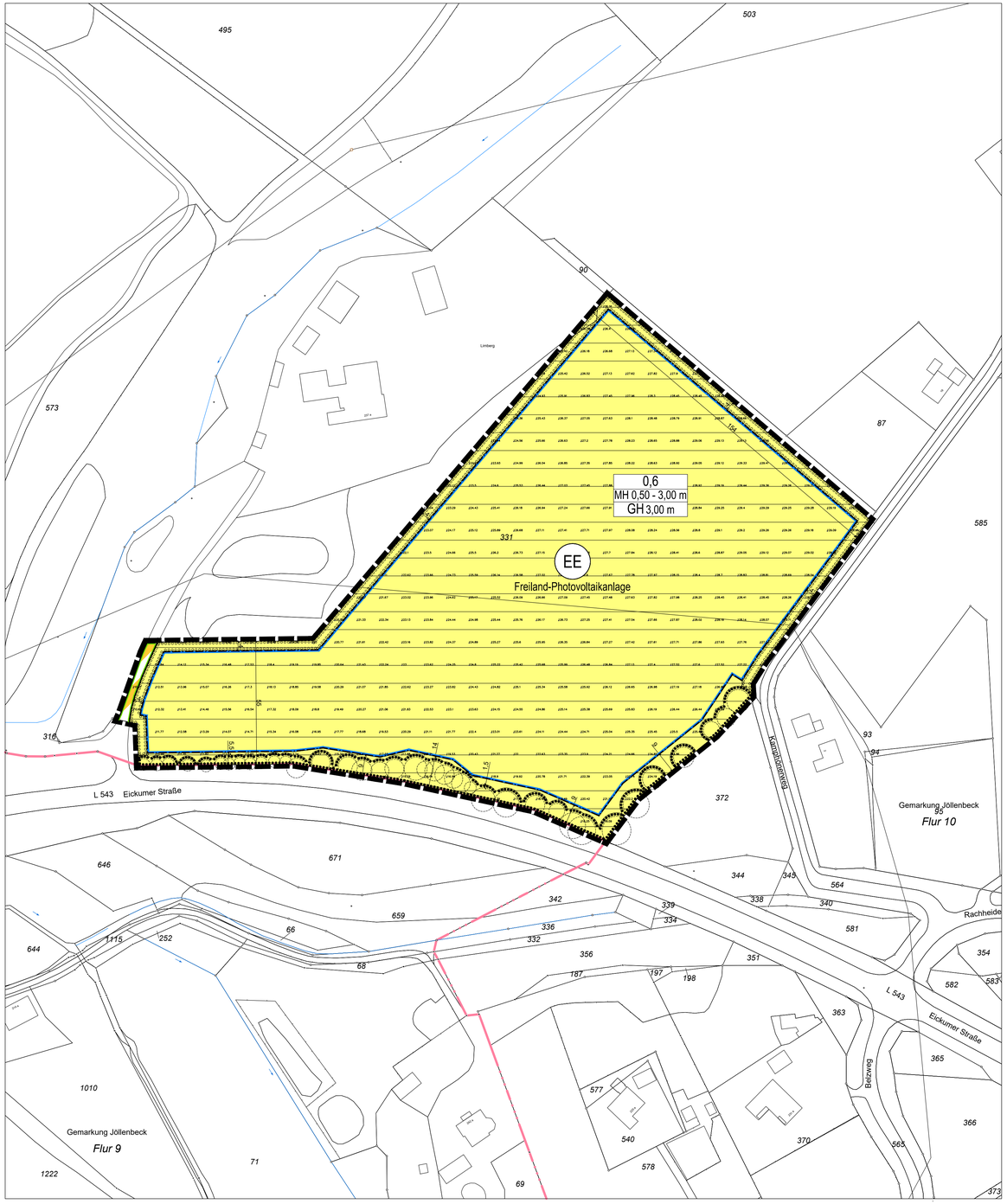
NUTZUNGSPLAN



PLANZEICHENERKLÄRUNG

Abgrenzungen

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplans gem. § 9 (7) BauGB

Maß der baulichen Nutzung gem. § 9 (1) Ziffer 1 BauGB, § 16 BauNVO

0,6 Grundflächenzahl als Höchstmaß

Höhe der baulichen Anlagen

MH 0,50 - 3,00 m Modulhöhe als Mindest- und Höchstmaß

GH 3,00 m Gebäudehöhe als Höchstmaß

↓27.65 Unterer Höhenbezugspunkt in m über NHN (Normalhöhennull)

Überbaubare und nicht überbaubare Grundstücksflächen gem. § 9 (1) Ziffer 2 BauGB

Baugrenze

überbaubare Grundstücksfläche

nicht-überbaubare Grundstücksfläche

Füllschema der Nutzungsschablone

0,6	Grundflächenzahl (GRZ)
MH 0,50 - 3,00 m	Verhältnis der überbaubaren Fläche zum Grundstück Modulhöhe als Mindest- und Höchstmaß
GH 3,00 m	Gebäudehöhe als Höchstmaß

Verkehrsflächen gem. § 9 (1) Ziffer 11 BauGB

Straßenbegrenzungslinie

Verkehrsfläche mit besonderer Zweckbestimmung

Zweckbestimmung: Private Straßenverkehrsfläche

Fläche für Versorgungsanlagen einschließlich der Flächen für Anlagen und Einrichtungen zur dezentralen und zentralen Erzeugung, Verteilung, Nutzung oder Speicherung von Strom, Wärme oder Kälte aus erneuerbaren Energien oder Kraft-Wärme-Kopplung gem. § 9 (1) Ziffer 12 BauGB

Fläche für Versorgungsanlagen gem. § 9 (1) Ziffer 12 BauGB

EE Freiland-Photovoltaikanlage — Zweckbestimmung: Erneuerbare Energien - Freiland-Photovoltaikanlage

Flächen für das Anpflanzen sowie die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen gem. § 9 (1) Ziffern 25a und 25b BauGB

Flächen für das Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen gem. § 9 (1) Ziffer 25a BauGB

Flächen für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen sowie von Gewässern gem. § 9 (1) Ziffer 25b BauGB

Sonstige Planzeichen

3 — Maßzahl (in m)

237 a — vorhandene Bebauung mit Hausnummer

vorhandene Flurstücksgrenze

331 — Flurstücksnummer

Flurgrenze

zu erhaltender Kronentraufbereich zum Teil außerhalb des Geltungsbereichs des Bebauungsplans

VERFAHRENSVERMERKE

Stand der Kartengrundlage:_____

Die Kartengrundlage entspricht den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung vom 18.12.1990 in der z. Z. gültigen Fassung.

Die Festlegung der städtebaulichen Planung ist geometrisch eindeutig.

Bielefeld,

Stadt Bielefeld
Der Oberbürgermeister
Amt für Geoinformation und Kataster
I. A.

ERSTAUFSTELLUNG DES BEBAUUNGSPLANS NR. II/J 41 „SOLARPARK DEPONIE SCHIEFE BREEDE“

NUTZUNGSPLAN **M 1:1.000**

VERFAHRENSSTAND: **DATUM:**

AUFSTELLUNGSBESCHLUSS
FRÜHZEITIGE ÖFFENTLICHKEITSBETEILIGUNG
ENTWURFSBESCHLUSS
ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG
SATZUNGSBESCHLUSS
RECHTSVERBINDLICHKEIT

PLANVERFASSER:

STADT BIELEFELD
BAUAMT, 600.42

Drees Huesmann - Bielefeld

BESTANDTEILE DES BEBAUUNGSPLANS:

TEIL A: NUTZUNGSPLAN
PLANZEICHENERKLÄRUNG

TEIL 2: ANGABE DER RECHTSGRUNDLAGEN;
TEXTLICHE FESTSETZUNGEN, ZEICHENERKLÄRUNGEN UND HINWEISE;
SONSTIGE HINWEISE;
SONSTIGE DARSTELLUNGEN ZUM PLANINHALT

DEM BEBAUUNGSPLAN BEIGEFÜGT SIND:

- BESTANDSPLAN
- GESTALTUNGSPLAN
- BEGRÜNDUNG

PLANGEBIET: NÖRDLICH DER EICKUMER STRAßE, WESTLICH DES KAMPHÖNERWEGES

GEMARKUNG / FLUR: JÖLLENBECK / FLUR 10
KARTENGRUNDLAGE: 11.05.2021
MAßSTAB: 1:1.000

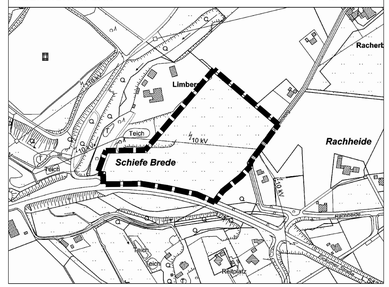
0 5 10 15 20 25 M

STADT BIELEFELD
STADTBEZIRK JÖLLENBECK

ERSTAUFSTELLUNG DES BEBAUUNGSPLANS NR. II/J 41 „SOLARPARK DEPONIE SCHIEFE BREEDE“

Vorentwurf

ÜBERSICHTSPLAN M 1:5.000



NUTZUNGSPLAN